

# Ist KI als Argumentationshilfe im LF "unschicklich"?

**Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 10. Oktober 2025 00:15**

## Zitat von Gymshark

Ich finde es interessant, dass während meiner Schulzeit Wikipedia als Quellenangabe noch total verpönt war, und jetzt wird einer KI-generierten Information mehr Vertrauen zugesprochen.

Ich habe den zuvor geschriebenen Beiträgen von Schokozwerg und Maylin85 nicht viel hinzuzufügen, wollte aber noch ergänzen, dass ich es sehr angenehm finde, wenn jemand *bewusst* in seinen Beiträgen Menschlichkeit und Nahbarkeit durchblitzen lässt, auch wenn einen das potentiell angreifbar macht.

ad1) Zu Wikipedia: Diese war über viele Jahre hinweg eine halbwegs chaotisch ablaufende Informationssammlung, die sich jedoch sehr professionalisiert hat. In meinen Spezialgebieten habe ich selbst einige Artikel beigesteuert, die recht schnell angewachsen und fachlich versiert ergänzt wurden. Unqualifizierter Quatsch und Getrolle wurde zeitnah entfernt. Das ist mit ein Grund, weshalb herkömmliche Lexika Geschichte sind.

Die KI ist breiter aufgestellt und nutzt nicht nur die Wikipedia, sondern Trainingsmaterial aus zahlreichen Quellen - Gemini kann z.B. auf die digitalisierten Fachbücher von Google-Books und Wikisource zugreifen. Da kommt mehr zusammen, als man selbst durchforsten kann - besonders, wenn es nur um die Formulierung eines "popeligen Posts" in einem Forum geht und andere Aufgaben wichtiger sind.

ad 2) In letzter Zeit finde ich, dass "Menschlichkeit und Nahbarkeit" im LF verloren gehen und sich verbale Angriffe häufen. Da verwechseln manche diese Plattform mit Facebook, wo solche Trollposts an der Tagesordnung sind.